

# Diese Musik kann sich hören lassen

## Jahresversammlung des Musikvereins – Großer Zulauf beim Jazzchor

**Neuhausen.** In der Jahreshauptversammlung des Musikvereins von Neuhausen ist Rückschau auf das vergangene Jahr gehalten worden. Vorsitzender Karl Hacker konnte neben den Vereinsmitgliedern auch Pfarrer Heiner Zeindlmeier, Offenbergs Bürgermeister Nikolaus Walther und Gerhard Straßer, Gemeindeoberhaupt von Auerbach, begrüßen.

Der Kassenbericht, von Roland Bacher vorgetragen, gab Einblick in die finanziellen Geschäfte des Vereins. 156 Kassenbuchungen waren zu verzeichnen. Ein Großteil davon sind Ausgaben für die Jugendarbeit und Notenmaterial. Diese konnten jedoch mit den Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Erlösen aus Konzerten bezahlt werden.

Die Kassenprüfung, von Dieter Schopf und Georg Schmid durchgeführt, ergab keine Beanstandungen, so dass der gesamten Vorstandschaft einstimmige Entlastung erteilt werden konnte. Karl Hacker ging zu Beginn seines Tätigkeitsberichts auf den Mitgliederstand ein. Bei 127 Vereinsmitgliedern sind 48 zur passiven Seite zu zählen.

Die aktiven Mitglieder setzen sich aus dem Ensemble der Gott-hard-Bläser aus Niederaltich, Hengersberg und Auerbach sowie den Musikern der Orchestergruppen des Musikvereins zusammen. Hacker gab einen Rückblick auf



**Bürgermeister Nikolaus Walther** (v.l.), Dirigent Andreas Stich und 1. Vorsitzender Karl Hacker bei der Übergabe der Vereinswimpel. – Foto: dz

die Vereinsarbeit und präsentierte stolz die erfolgten Umsetzungen. Mit Unterstützung der Firma Hacker Feinmechanik und der Gemeinde Offenbergs konnten für die Notenblätter des Orchesters 20 einsfarbene Wappen und in verschiedenen Farben angeschafft werden, was von der Versammlung mit freudigen Beifall begrüßt wurde. Zudem konnte die neu erstellte Homepage des Vereins ans Netz

gehen und ist für alle Interessenten unter der Adresse [www.neuhausen-musikverein.de](http://www.neuhausen-musikverein.de) zugänglich. Die Homepage wurde der Versammlung präsentiert und bietet zusätzlich zu den etablierten Informationsmöglichkeiten über Tageszeitungen und Gemeindeblatt eine Möglichkeit der Bekanntheit von Terminen und Veranstaltungen des Vereins. Auch werden die einzelnen Ensembles und die Vereins-

geschichte kurz dargestellt.

Andreas Stich gab als Musikalischer Leiter einen Rückblick über die musikalischen Aktivitäten des Vereins. Neben den gut besuchten Frühjahrskonzerten in Regen und Neuhausen konnte man wieder beim Schlossmarkt in Offenbergs dabei sein. Höhepunkt des vergangenen Jahres war das erfolgreich absolvierte Weihnachtskonzert mit den drei vereinsigen Musikgruppen. Man habe sich auf die untere Mittelstufe heraufgearbeitet, so Stich.

Er betrachtete den derzeitigen musikalischen Stand als solide und weiterhin ausbaufähig. Die Freude, mit dem großen Orchester des Musikvereins, dem Jugendblasorchester und dem Quereinsteigerensemble für Erwachsene bereits erfolgreich für die nächsten Veranstaltungen zu üben, war dem Dirigenten ins Gesicht geschrieben.

Erfreut zeigte er sich auch über die ins Rollen gebrachte Idee einer Musikschule vor Ort. Mit 141 Schülern, die seit der Gründung im Herbst 2009 Unterricht von qualifizierten Lehrkräften erhalten, könne man sich durchaus sehen lassen.

Auch der nun angegliederte Jazzchor zeigt großen Zulauf. Jetzt könne man sich den Bläsergruppen aber auch dem Chor anschließen. Interessierte Kinder und Jugendliche sind nach wie vor in der Neuhausener Musikwerkstatt willkommen. – dz